

ONGKG-Konferenz, 03.-04. Oktober 2022

Nachhaltige Gesundheit – Was jetzt zählt

Moderation: Lorena Hoormann

26. Österreichische Konferenz Gesundheitsfördernder Krankenhäuser und Gesundheitseinrichtungen

Hybridveranstaltung im Billrothhaus

Frankgasse 8, 1090 Wien

E: ongkg@ongkg.at / I: www.ongkg.at/konferenz/2022



Zum Thema der Konferenz

Gesundheit und Nachhaltigkeit sind derzeit im Fachdiskurs und in der öffentlichen Wahrnehmung gleichermaßen präsent. Die gesundheitlichen, sozialen und wirtschaftlichen Auswirkungen der Pandemie, aber auch Umwelt- und Klimaschutz beschäftigen Gesundheitseinrichtungen nach wie vor – sei es auf Seiten der Beschäftigten aller Berufsgruppen oder der Patient:innen und ihrer Angehörigen. Die Pandemie hat in vielen Bereichen existierende soziale Ungleichheiten verschlimmert und neue geschaffen.

Auswirkungen von Krisen auf Gesundheitsberufe am Beispiel der Pandemie – Herausforderungen und Chancen

Auch Gesundheits- und Pflegeberufe sind dadurch in eine neue Krise geraten, das Spannungsfeld des eigenen Berufsbildes und der medialen Berichterstattung über die Profession ist vielgestaltig. Neben erforderlichen strukturellen Anpassungen in der Arbeits- und Lebenswelt der Beschäftigten im Gesundheitswesen haben nachhaltige, systematische Gesundheitsförderungsmaßnahmen einen hohen Stellenwert in der Normalisierung der Situation im Gesundheitssektor. In der ersten Plenarsession der Tagung werden Chancen und Risiken, die im Gesundheitssystem aus der Pandemie entstanden sind, beleuchtet und mit Zukunftsaussichten verknüpft.

Klimaneutrale Gesundheitseinrichtungen – Utopie oder realistisches Szenario?

Belastende Arbeitsbedingungen im Gesundheitssektor sind aktuell ebenso beanspruchend wie wachsende Herausforderungen für die Organisationen durch fortschreitende klimatische Veränderungen. Nicht nur in Österreich sind Gesundheitseinrichtungen vom Klimawandel betroffen, der sich direkt und indirekt auf die Gesundheit der Bevölkerung auswirkt. Vielfältige gesundheitspolitische und sektorübergreifende Anstrengungen sind entscheidend, um die Auswirkungen des Klimawandels abzumildern bzw. sich an diese anzupassen. Die Konferenz betrachtet den Aspekt der klimatischen Nachhaltigkeit in der zweiten Plenarsession, holt Best Practice Beispiele vor den Vorhang und präsentiert Ideen, wie Antworten auf diese klimatischen Herausforderungen gestaltet sein könnten.

Nachhaltige Gesundheitsförderung jetzt!

Für die nachhaltige Entwicklung von Gesundheit ist es zentral, eine gesunde Umwelt und systematische Gesundheitsförderung in einem Konzept zu vereinen – bestenfalls in Maßnahmen im ökonomischen, ökologischen und sozialen Bereich. Sie sollen von dauerhafter, positiver Wirkung für die Gesundheit sein und auf strukturelle Veränderungen abzielen. Politische Konzepte zur nachhaltigen Gesundheitsförderung existieren bereits auf unterschiedlichen Ebenen. Die EU hat unter der Präsidentschaft Portugals 2021 bspw. verstärkt Initiativen unter dem Motto: „Time to deliver: a fair, green and digital recovery“ ins Leben gerufen. Ökologisch nachhaltige Gesundheitsförderung ist also eine, die in ihrem Handeln bewusst Ressourcenverbrauch und Umweltbelastungen zu vermeiden versucht.

Nachhaltige Gesundheitsförderung bedeutet aber auch, Strukturen zu schaffen, die dauerhafte Gesundheitsförderung gewährleisten. Das Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz setzte dazu Anfang 2022 den Startschuss für eine eigene „Agenda Gesundheitsförderung“ im Rahmen derer drei neu errichtete Kompetenzzentren zur Drehscheibe der Entwicklung und der zukünftigen Ausrichtung der Gesundheitsförderung in Österreich und damit im Gesundheitssystem werden.

Und auch das ONGKG hat 2022 seine Strategie aktualisiert und widmet sich verstärkt den Strukturen und gelingenden Bedingungen, um nachhaltige Gesundheitsförderung in seinen Mitgliedsorganisationen zu unterstützen. Die ONGKG-Strategie wird in der dritten Plenarsession der Tagung vorgestellt. Darüber hinaus legt das ONGKG einen Forderungskatalog an Politik und relevante Stakeholder vor, der abschließend auf dem Podium in spannender Runde diskutiert wird.

Weitere Programmpunkte der 26. ONGKG-Konferenz werden die Möglichkeit bieten, sich erstmals seit 2019 wieder mit Kolleginnen und Kollegen zu Themen der Gesundheitsförderung in Gesundheitseinrichtungen persönlich auszutauschen und zu vernetzen. Umrahmt wird das Konferenzprogramm von ansprechenden Prä-Konferenz-Workshops sowie dem traditionellen Konferenzabend mit der Verleihung der Anerkennungsurkunden und des Mitgliederpreises am ersten Konferenztag.

Vorläufige Programmübersicht

Montag, 3. Oktober 2022	
09:00-12:00	Prä-Konferenz-Workshops*
09:00-11:30	<i>WS 1: Gesundes Führen von Mehr-Generationen- welche Haltung und Aktivitäten es seitens der Führung braucht (Irene Kloimüller)</i>
09:00-10:25	<i>WS 2: Das ONGKG und seine Themenschwerpunkte stellen sich vor (ONGKG-Vorstand & GÖG-Koordinationsteam)</i>
10:30-12:00	<i>WS 3: Fördermöglichkeiten und -Angebote des Fonds Gesundes Österreich für Gesundheitsförderungsprojekte in Gesundheitseinrichtungen (Ina Rossmann-Freisling & Michaela Drexel)</i>
09:00-12:00	<i>WS 4: Exklusiv für ONGKG-Mitglieder: Impulsworkshop: Herausfordernde Patientengespräche (Birgit Hladschik-Kermer)</i>

13:00-13:30	Eröffnung der Konferenz
13:00-13:15	Onboarding und Willkommen beim ersten Konferenztage
13:15-13:30	Begrüßungsworte von Johannes Rauch (BMSGPK), Klaus Ropin (FGÖ), Evelyn Kölldorfer-Leitgeb (ONGKG)
13:30-15:00	Plenum 1: Auswirkungen von Krisen auf Gesundheitsberufe am Beispiel der Pandemie – Herausforderungen und Chancen
	Auswirkungen der Covid-19 Pandemie auf Gesundheitsberufe und Patient:innen (Michael Musalek)
	Resilienz im Kontext einer Pandemie. Kriterien und Voraussetzungen (Christian Lagger)
15:00-15:30	<i>Pause</i>
15:30-17:00	Paralleleinheiten I
	PE 1: Gesunde Versorgung
	PE 2: Gesundheit(skompetenz) messen
17:00-17:15	<i>Pause</i>
17:15-17:45	Urkundenverleihung
	Neue ONGKG-Zertifizierungen und ONGKG-Mitgliederpreis
ab 17:45	Gemeinsamer Spaziergang zum Konferenzabend-Lokal
ab 18:30	Konferenzabend im Michl's Café Restaurant (Reichsratsstraße 11, 1010 Wien) mit musikalischer Unterstützung von SolidTunes

* Anmeldung erforderlich

Dienstag, 4. Oktober 2022	
08:45-09:00	Onboarding und Willkommen beim zweiten Konferenztag
09:00-10:45	Plenum 2: Klimaneutrale Gesundheitseinrichtungen – Utopie oder realistisches Szenario?
	Planetary Health - Gesundheitseinrichtungen im Anthropozän (Christian Schulz)
	Krankenhäuser und Gesundheitseinrichtungen in der Klimakrise: Schlusslicht oder Vorbild? (Hans-Peter Hutter)
	Erfahrungsbericht zur KAGES Klima- und Energiestrategie PROKlima+ (Rudolf Eisenwenger)
10:45-11:15	<i>Kaffeepause</i>
11:15-12:15	Paralleleinheiten II
	PE 3: Gelingende Betriebliche Gesundheitsförderung
	PE 4: Prävention und Arbeitsschutz in Gesunden Einrichtungen
	PE 5: Aus den Themenschwerpunkten des ONGKG
12:15-13:15	<i>Mittagspause</i>
13:15-14:45	Plenum 3 mit Podiumsdiskussion: Nachhaltige Gesundheitsförderung jetzt!
	Gesamtwirtschaftliche Vorteile nachhaltiger Gesundheitsförderung und Prävention in Gesundheitseinrichtungen (Arbeitstitel, Herwig Ostermann)
	Gesundheitsförderung – Trends erkennen, Zukunft nachhaltig gestalten: die neue Strategie des ONGKG (Evelyn Kölldorfer-Leitgeb)
	Podiumsdiskussion mit Peter Hacker (Stadt Wien, angefragt), Evelyn Kölldorfer-Leitgeb (ONGKG), Herwig Ostermann (GÖG), Katharina Reich (BMSGPK), Karin Rumpelsberger (ÖGK), Rainer Riedl (Pro Rare Austria - Allianz für seltene Erkrankungen)
14:45-15:00	Abschluss der Konferenz

Paralleleinheiten

Paralleleinheiten I: Montag, 3. Oktober 2022, 15:30 – 17:00

PE 1. Gesunde Versorgung (Moderation: Elisabeth Aste)

- Herzensbildung (R. Bissuti & E.-M. Strobl)
- Rahmenbedingungen für eine gelingende ÄrztInnen-PatientInnen-Kommunikation im stationären Visitingespräch (I. Polt)
- Gesundheitsförderung durch Schulung der Gesundheitskompetenz (H. Aftenberger, B. Jocham & M. Christova)
- FEM-Elternambulanz -Psychologische/psychotherapeutische Beratung, Elternbildung und Vernetzung in der Klinik Ottakring (E.-M. Strobl)

PE 2. Gesundheit(skompetenz) messen (Moderation: Elisabeth Zaponig)

- Studienabbruchsmotivation bei Studierenden der Medizin und gesundheitsbezogenen Studienrichtungen in Österreich (E. Nöhammer)
- Gesundheit visuell erfassen, verbessern, evaluieren: Potentiale eines neuen visuellen Instruments zur Einschätzung subjektiver Gesundheit (C. Fazekas)
- Wenn zu viel Pflege schadet – „Gemeinsam gut entscheiden“ gegen Überversorgung (M. Fangmeyer & W. Sissolak)

Paralleleinheiten II: Dienstag, 4. Oktober 2022, 11:15 – 12:15

PE 3: Gelingende Betriebliche Gesundheitsförderung (Moderation: Michaela Drexel)

- „Da gehts rund!“ - Gesundheitsmultiplikator*innen im Wiener Gesundheitsverbund. Die Drehschreibe für Gesundheitsinformationen im Betrieb (F. Reiterer & J. Olev)
- Verspannungen im Rücken direkt am Arbeitsplatz selbst behandeln – Ergebnisse einer Anwendungsbeobachtung (M.-P. Crepaz)
- Digitale Betriebliche Gesundheitsförderung: Einstellungen und Wünsche der Mitarbeitenden (E. Nöhammer & M. Drexel)

PE 4: Prävention und Arbeitsschutz in Gesunden Einrichtungen (Moderation: n.n.)

- Trauma und COVID-19. Unfallgeschehen und Unfallprävention in einer pandemischen Zeit (P. Spitzer & H. Till)
- E-Learning mit dem Sicherheitsbären. Unfallprävention in einer pandemischen Zeit (E. Fanninger & H. Till)
- Der Umgebungston macht die Musik! Gehörschutzmaßnahmen und begleitende Kommunikation während der baulichen Sanierungen (P. Holzmann)

PE 5: Aus den Themenschwerpunkten des ONKKG (Moderation: n.n.)

- Wie Baby friendly ist Österreich? Die 10 Schritte in der Praxis und wie können sie umgesetzt werden (K. Leitgeb)
- Gesundheitseinrichtungen auf dem Weg zur Klimaneutralität (R. Lichtenecker, M. Truppe & F. Durstmüller)
- Wie Tabak der Umwelt schadet (W. Posch)